

Die in der folgenden EINLEITUNG ausführlich beschriebene getrennte Behandlung von Schreibweise und Bedeutung einerseits und Aussprache andererseits hat übrigens noch einen weiteren Vorteil: Den entsprechend interessierten Lesern eröffnet sich bei Bereitschaft zu eigenem Aufwand und zur Abwandlung die Möglichkeit, die Prinzipien dieses Bandes auch als Grundlage für das Erlernen der genuin chinesischen Schrift heranzuziehen.²

Nach solchen theoretischen Betrachtungen bieten die nun folgenden Seiten den Lernenden der japanischen Sprache eine plastische Methode zur Systematisierung und – durchaus lustvollen – schriftlichen Veranschaulichung der Begriffe, Zustände und Vorgänge, für welche die Kanji stehen. Dabei eröffnet sich ihnen nicht nur auf spannende Weise die Schönheit der Zeichen selbst, sondern auch die faszinierenden Zusammenhänge des eigenen Geistes und damit der grundlegende Zauber von Sprache an sich.

Mein besonderer Dank gilt *Prof. Dr. James W. Heisig* (Nanzan Daigaku, Nagoya) für die enge Zusammenarbeit bei und intensive Förderung der deutschsprachigen Adaption seines Werks, meinem Doktorvater *Prof. Dr. Andreas Fuchs, LL.M.* (Universität Osnabrück), der dem Vorhaben mit Wohlwollen zu wachsen erlaubte, sowie in allem der liebevollen Unterstützung meiner Familie. Ihr widme ich diese Übertragung.

Alle dem Ursprungswerk hinzugefügten Fehler sind die meinen. Für Anregungen und Kritik³ bin ich stets dankbar.

Robert Rauther
Nagoya/Osnabrück, den 31. Mai 2004

² Dazu eingehend: Richardson, Timothy W., *James W. Heisig's System for Remembering Kanji: An Examination of Relevant Theory and Research and a 1,000-Character Adaptation for Chinese*, Diss. (Ph.D.), University of Texas at Austin, 1998.

³ Im Internet unter <http://www.kanji-lernen.de>

<p>5</p> <p>五</p>	<p style="text-align: right;">fünf</p> <p>Wie bereits bei <i>vier</i>, werden wir das Erlernen der Primitivelemente in diesem Schriftzeichen auf später verschieben. Achten Sie darauf, wie das im vorigen Rahmen gelernte allgemeine Prinzip auch beim Schreiben des Kanjis für fünf Anwendung findet. [4]</p> <p style="text-align: center;">一 丿 ㇀ 五</p>
<p>6</p> <p>六</p>	<p style="text-align: right;">sechs</p> <p>Die Primitivelemente sind <i>Zylinderhut</i> 亠 und <i>Tierbeine</i> 彡. Einmal mehr übergehen wir sie zunächst. [4]</p> <p style="text-align: center;">一 亠 彡 六 六</p>
<p>7</p> <p>七</p>	<p style="text-align: right;">sieben</p> <p>Beachten Sie, wie der erste Strich den zweiten schneidet. Das unterscheidet sieben vom Schriftzeichen für <i>Löffel</i> 匕 (RAHMEN 444), bei dem der waagerechte Strich früher endet. [2]</p> <p style="text-align: center;">一 七</p> <p>* Als Primitiv nimmt dieses Zeichen die Bedeutung <i>gewürfelt</i> an, soll heißen: «<i>in Würfelchen geschnitten</i>». Das ist zum einen stimmig mit der Schreibweise des Zeichens und wird zum anderen seiner Nähe zum Kanji für <i>schneiden</i> 切 gerecht, das wir in einer späteren Lektion lernen werden (RAHMEN 85).</p>
<p>8</p> <p>八</p>	<p style="text-align: right;">acht</p> <p>Genauso, wie die arabische Zahl «8» sich aus einem kleineren und einem größeren Kreis zusammensetzt, besteht das Kanji für acht aus einem kürzeren und einem längeren Strich, die</p>

erstaunt haben. Tatsächlich kann man hier fast die *Funken* von den *Säbeln* stieben sehen. [9]

丨 丿 ㇇ 丨 肖 肖 肖
削 削

119

Licht

光

Eigentlich haben wir hier nur zwei Primitive, *klein* und *Menschenbeine*. Der vierte Strich, der die beiden trennt, wird aus ästhetischen Gründen eingefügt (wenn Sie das nicht überzeugt, versuchen Sie einmal, das Kanji ohne ihn zu schreiben und schauen Sie, wie hässlich das Ergebnis auch Ihrem noch wenig geübten Auge erscheinen dürfte). Falls Sie sich nun schon einmal gewundert haben, woraus jene kleinen Staubpartikel bestehen, die **im durchs Fenster auf** Ihren Schreibtisch fallenden **Licht** tanzen, stellen Sie sie sich als *kleine* abgetrennte *Menschenbeine* vor. Sie sollten dann keine Schwierigkeiten mehr mit diesem Schriftzeichen haben. [6]

丨 丿 ㇇ 𠄎 𠄎 光

120

dick

太

«Dick» ist eines jener wunderbaren deutschen Worte, die nahezu exakt nach ihrer Bedeutung klingen. Kaum hören Sie es, schon denken Sie an eine umfangreiche Person, die sich in ein Sofa fallen lässt wie ein *großer Tropfen* Öl in eine Schüssel: **dikkk...** [4]

一 ナ 大 太

121

Geschirr

器

Das Bild in diesem Kanji mag nicht recht gefallen. Es zeigt einen großen flauschigen *Bernhardiner*, der gefüllt, geschmort und mit Gemüse garniert auf einem Tisch liegt, die Pfoten in

量 量 量 量

178

Rin

厘

Hoffentlich werden Sie uns vergeben, dass wir Ihnen mit diesem Rahmen ein weiteres japanisches Wort aufnötigen. Es ist nicht das letzte Mal in diesem Buch, aber wir können Ihnen versichern, dass solche Bezeichnungen nur Verwendung finden, wenn es wirklich unabdingbar ist.

Ein *Rin* entspricht ungefähr 1/1000 Yen – oder vielmehr: entsprach diesem Wert, als es noch einen wirtschaftlichen Sinn ergab, ihn als Münze zu prägen. Zwar hat die Inflation dem Schriftzeichen als Geldeinheit den Garaus gemacht, aber es hat mit der wenig überraschenden Bedeutung von «sehr, sehr wenig» überlebt.

Das Kanji zeigt eine *Klippe* mit einem *Computer* darunter – offenbar weil jemand, der seiner überdrüssig geworden war, ihn in den Abgrund gestoßen hat. Der Restwert eines *Computers*, der etliche hundert Meter über Stock und Stein gestürzt ist, beträgt... ziemlich genau einen *Rin!* [9]

一 厂 厶 厶 厶 厶 厶
厘 厘

179

begraben

埋

Wenn wir davon sprechen, etwas (oder auch jemanden) zu begraben, meinen wir, sie unter die *Erde* zu bringen. Nur, dass wir hier unseren geliebten *Computer begraben*, der uns in den letzten Jahren so treue Dienste geleistet hat. Hinter uns singt ein Chor das «Dies irae, dies illa», und unter den Umstehenden ist viel Klage und Trauer, während sie am Grab vorbeidelfilieren um ein kleines Schüffelchen *Erde* in die letzte Ruhestätte zu schippen. *Requiescat* in pace. [10]

一 十 土 土 土 土 土
埤 埤 埋

365

滅

Vernichtung

Sehen Sie hier einen *Marsch* von *Bränden*, die gegen die Feuerwehr demonstrieren, aber aufgrund eines *Wasserwerfereinsatzes* der Polizei kurz darauf der völligen **Vernichtung** anheim fallen. [13]

し 火 派 滅

366

減

verringern

Eine Gruppe von *Mündern* mit unstillbarem Durst macht sich auf einen *Marsch* durch das Land und trinkt *Wasser*, wo immer sie es findet – bis sich die Vorräte so sehr **verringert** haben, dass ein nationaler Notstand droht. [12]

し 火 派 減

*

𠄎

Festwagen

Wenn Sie sich unter der Bezeichnung dieses Primitivelements zunächst nichts vorstellen können, denken Sie an die prächtigen und phantasievollen **Festwagen** auf dem Rosenmontagszug in den Hochburgen des Karnevals (aber natürlich nicht an unseren *Wagen* aus RAHMEN 286). Diese elementaren Bestandteile eines *Straßenfestes* werden durch Hinzufügen zweier zusätzlicher waagerechter Striche dargestellt. Man könnte das als quasi-piktographische Wiedergabe der Plattformstruktur eines **Festwagens** verstehen. [6]

一 = 三 𠄎 𠄎 𠄎

367

棧

Gerüst

Vor der Benutzung von Metall wurden früher *Bäume* gefällt und zusammengefügt, um sie als Material für ein **Gerüst** zu verwenden. Was in diesem Kanji gebaut werden soll, ist aller-

dings kein Wolkenkratzer, sondern ein einfacher *Festwagen* mit seinen bunten Spottfiguren. [10]

木 棧

368

Münze

錢

Üblicherweise fliegen nur Karamellen und Luftschnagen von einem *Festwagen*. Hier jedoch wird auf Anweisung der Veranstalter auch *Metall* unter die Leute geworfen, um rege Teilnahme sicherzustellen. Um was sollte es sich dabei handeln, wenn nicht um **Münzen**? [14]

金 錢

369

seicht

浅

Ein ganzes Gefolge aus *Festwagen*, das von einer Stadt zur nächsten zieht, muss sich stets eine **seichte** Stelle suchen, um das *Wasser* zu **durchqueren**. Versuchen Sie sich vorzustellen, was passiert, wenn es das nicht tut. [9]

し 浅

Lektion 17

AUFGRUND DES EHER speziellen Charakters der letzten Gruppe von Primitiven (sieben insgesamt) ist es vermutlich eine gute Idee, nicht vorschnell in diese Lektion zu eilen, bis Sie sicher sind, alle gelernt und mit guten Bildern versehen zu haben.

Wir werden uns nun einem weiteren Satz von Primitiven widmen, die auf einer gemeinsamen Basis aufbauen, aber geringer an der Zahl und sich in den Bedeutungen unähnlicher sind, als wir es in der letzten Lektion erlebt haben.

<p>383</p> <p>錠</p>	<p style="text-align: right;">Schloss</p> <p>Denken Sie an ein Vorhänge- oder Türschloss, denn das Kanji hat nichts mit einer <i>Residenz</i> (RAHMEN 1841) zu tun. <i>Metall</i> schließt nicht von selbst. Dazu muss es erst von einem <i>Schlosser</i> <i>bestimmt</i> werden. Schaffen Sie daraus nun ein konkretes Bild. [16]</p> <p style="text-align: center;">金 錠</p>
<p>384</p> <p>走</p>	<p style="text-align: right;">laufen</p> <p>Schnelles Laufen, so sagt man uns hier, <i>flickt die Erde</i>. Beobachten Sie in den folgenden Rahmen, wie das Kanji andere Elemente von unten stützen kann, ganz ähnlich dem Element für <i>Straße</i>. Damit ihm das gelingt, muss sein letzter Strich verlängert werden. [7]</p> <p style="text-align: center;">土 走</p>
<p>385</p> <p>超</p>	<p style="text-align: right;">übersteigen</p> <p>Einen langen <i>Lauf</i> halten wir nur durch, weil das süße <i>Locken</i> der Ziellinie alle Qualen und Anstrengungen übersteigt. [12]</p> <p style="text-align: center;">走 超</p>
<p>386</p> <p>赴</p>	<p style="text-align: right;">sich begeben nach</p> <p>Wenn Sie sich in eine neue Stadt oder ein neues Anstellungsverhältnis begeben, <i>läuft</i> ein Teil von Ihnen aufgeregt voraus, während ein anderer Teil Sie zurückhält – wie eine <i>Wünschelrute</i> in Ihrer Seele, die Sie mahnt, alles genau zu überprüfen, bevor Sie sich ihrer bisherigen Sicherheit begeben. [9]</p> <p style="text-align: center;">走 赴</p>

auf ihnen basierenden Kanji lernen. Wenn Sie diesen Abschnitt durchlaufen haben, sollten Sie bei LEKTION 13 beginnend noch einmal alle Rahmen durchgehen und sich Notizen zu jedem Aspekt machen, den Sie als hilfreich erachten. Auf diese Weise werden Sie, auch wenn Sie sich keine Vermerke auf Ihren Lernkarten gemacht haben sollten, wenigstens über eine Aufzeichnung der verwendeten Bilder verfügen.

<p>★</p> <p>音</p>	<p style="text-align: right;">Maulkorb</p> <p>Das Element für Maulkorb zeigt eine <i>Vase</i>, die über einem <i>Mund</i> befestigt ist – vielleicht mit einem Gummiband um den Hinterkopf. [8]</p> <p style="text-align: center;">立 音</p>
<p>476</p> <p>賠</p>	<p style="text-align: right;">Entschädigung</p> <p>Stellen Sie sich eine <i>Muschel</i> vor, die als <i>Maulkorb</i> verwendet wird, um das Klagen einer Fischerswitwe verstummen zu lassen, die Entschädigung für ihren auf See verschollenen Mann verlangt. [15]</p> <p style="text-align: center;">貝 賠</p>
<p>477</p> <p>培</p>	<p style="text-align: right;">kultivieren</p> <p>Die Spannbögen mit klarer Plastikfolie, die viele japanische Bauern zum Kultivieren immer prächtigerer Gemüsesorten über die <i>Erde</i> ziehen, gleichen in gewisser Hinsicht umgekehrten <i>Maulkörben</i> zur Eindämmung von Schädlingen. [11]</p> <p style="text-align: center;">土 培</p>
<p>478</p> <p>剖</p>	<p style="text-align: right;">sezieren</p> <p>Mundschutz und Skalpell eines Chirurgen wandeln sich beim weniger hygienischen Sezieren zu <i>Maulkorb</i> und <i>Säbel</i>. [10]</p>

489

望

Verlangen

Diese Erzählung berichtet von einem *König*, der unter dem *verstorbenen Mond* (vermutlich Neumond) voll **von** heißem **Verlangen** von seiner Königin träumt. [11]

亡 月 望

490

方

Richtung

Indem man einen *Dolch* auf einem *Zylinder* in Drehung versetzt und wartet, in welcher **Richtung** er zum Stehen kommt, überlässt man es dem Schicksal, wohin man geht. Seien Sie beim Schreiben dieses Zeichens besonders sorgfältig. [4]

十 方 方

* Als Primitiv wird es die Bedeutung *Kompass* erhalten, dem Gerät zum Bestimmen der *Himmelsrichtung*.

491

妨

hindern

Denken Sie sich einen *Kompass*, der immer dann ausschlägt, wenn eine *Frau* an Ihnen vorbeigeht – was Sie ernsthaft an der Orientierung **hindert**. [7]

女 妨

492

坊

Junge

Das Schriftzeichen für **Junge** zeigt uns einen Pfadfinder, der *Dreck* aus seinem *Kompass* kratzt – je mehr *Dreck* Sie sich vorstellen können, desto besser. [7]

扌 坊

<p>500</p> <p>銳</p>	<p style="text-align: right;">spitz</p> <p>Angespitztes <i>Metall</i> (als Pfriem, Eispickel, Nagel oder Messer) kann sowohl den Zwecken des <i>Teufels</i> als auch denen der Gemeinschaft dienen: Unsere Werkzeuge sind auch unsere Waffen. [15]</p> <p style="text-align: center;">金 銳</p>
<p>501</p> <p>曾</p>	<p style="text-align: right;">ZUVOR</p> <p>Ein <i>Plappermaul</i> unter einem <i>gehörnten Gehirn</i> lässt uns daran denken, dass heute alles als frischer, preiswerter und überhaupt besser angepriesen wird «als je zuvor». Das unterschwellige <i>Geplapper</i> der Werbung ist so allgegenwärtig, dass es auch aus einem eigentlich über ihr stehenden <i>Gehirn</i> noch einen Ochsen zu machen vermag (indem es ihm <i>Hörner</i> aufsetzt und damit kauflustiger macht als je zuvor). [11]</p> <p style="text-align: center;">ㄨ 曾</p> <p>* Die Primitivbedeutung, <i>zunehmen</i>, rührt vom nächsten Rahmen her. Denken Sie dabei immer an etwas, das sich wie wild vermehrt, während Sie zusehen.</p>
<p>502</p> <p>增</p>	<p style="text-align: right;">zunehmen</p> <p>Dieses Kanji zeigt einen <i>Erdrutsch</i>, der wie eine Lawine so schnell zunimmt, dass er schließlich alles, was ihm im Weg steht, wortwörtlich unter sich begräbt. [14]</p> <p style="text-align: center;">扌 增</p>
<p>503</p> <p>贈</p>	<p style="text-align: right;">schenken</p> <p>Hier schenken Sie Ihrem Lieblingsneffen ein magisches <i>Geldbündel</i> (dargestellt von einem Haufen <i>Muscheln</i>), das immer weiter zunimmt, je mehr man davon ausgibt. [18]</p>

WIR KOMMEN NUN zum dritten großen Schritt in unserem Studium der Kanji: der eigenständigen Ableitung von Entwürfen aus bloßen Primitiv-elementen. Von nun an werden die noch übrigen Schriftzeichen zwar nach Primitiven geordnet präsentiert, aber der Leser muss den Großteil der Arbeit erledigen. Wie zuvor, stellen wir besonders schwierigen Kanji ergänzende Hinweise, Entwürfe oder sogar ganze Erzählungen an die Seite.

Mittlerweile haben Sie sich vermutlich ein Gespür dafür erworben, wie Einzelheiten in eine Kanji-Erzählung eingewoben werden können, um ein lebendiges Umfeld für das Zusammenwirken der Primitiv-elemente zu schaffen. Was schwieriger werden mag, ist, mit Entwürfen zu experimentieren und sie wieder zu verwerfen, bis man sich auf den einfachsten festgelegt hat, ihn ausschmückt und abstimmt. Vielleicht werden Sie es gelegentlich als hilfreich erachten, einige der früheren Erzählungen durchzugehen, die Sie besonders beeindruckt haben, um herauszufinden, warum genau das der Fall gewesen ist. Dann können Sie ihre Vitalität in den nachfolgend zu **ersinnenden** Geschichten imitieren. Ebenso hilfreich mag ein Augenmerk auf jene Schriftzeichen sein, deren Erzählungen Sie sich nur mühsam haben merken können, oder die Sie leicht mit anderen Schriftzeichen verwechselt haben. Während Sie diesen letzten Abschnitt durchqueren, werden Sie eventuell sogar zu einigen früheren Erzählungen zurückkehren wollen, um sie zu erweitern. Seien Sie sich dabei jedoch stets bewusst, dass es besser ist, eine einmal gelernte Erzählung zu wiederholen und gegebenenfalls geringfügig nachzubessern, als sie völlig zu verwerfen und von vorne zu beginnen.

Lektion 20

UNSERE ARBEIT NUR anhand der Primitiv-elemente beginnen wir mit sechs Kanji von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad, die sich aus uns bereits bekannten Primitiven zusammensetzen und bisher absichtlich zum Einstieg ins unabhängige Lernen zurückgestellt worden sind.

509

染
木


färben

Wasser . . . neun . . . Baum. Aus diesen Elementen müssen Sie einen Entwurf für das Schlüsselwort **färben** erstellen. Wie sonst

7. Schließlich gibt es Situationen, in denen sich ein ganzes Kanji so verändert, dass es eine wesentlich veränderte Primitivform annimmt. *Wasser* 水, *Feuer* 火 und *Vorzeichen* 兆 werden so in anderen Schriftzeichen zu 彗, 炎 und 斗. Weil die vollständigen Formen EBENFALLS als Primitiv verwendet werden, haben wir die Bedeutung verändert oder Bedeutungsunterschiede gemacht, um sicherzustellen, dass die Erzählung in jedem einzelnen Fall genau diktiert, wie das Schriftzeichen zu Papier gebracht wird.

Von diesem Kapitel an wird die Strichfolge nicht mehr angegeben, wenn sie nicht völlig neuartig ist, sich von den bisher gelernten Vorgehensweisen löst oder auf andere Weise für Verwirrung sorgen könnte. Sollten Sie mit der Schreibweise eines bestimmten Primitivs Schwierigkeiten haben, können Sie in INDEX I nachschlagen, der Sie auf die Seite verweisen wird, auf der das Primitiv eingeführt worden ist.

Und damit fahren wir fort.

<p>★</p> 	<p style="text-align: right;">eingepfercht</p> <p>Dieses Primitiv zeigt einen Koben oder Pferch, der etwas umläuft und somit einpfercht. [3]</p> <p style="text-align: center;"> 𠃍 □</p>
<p>578</p> 	<p style="text-align: right;">zu sagen pflegen</p> <p><i>Eingepfercht</i> . . . <i>einges</i>. Der Schlüsselbegriff erinnert an geflügelte Worte berühmter Leute und ist Ursprung für die Primitivbedeutung der <i>plappernden</i> oder <i>trällernden Zunge</i>, die wir in RAHMEN 12 kennen gelernt hatten. Die Größe dieses Kanjis, eines relativ seltenen, unterscheidet es von <i>Tag</i>. [4]</p> <p style="text-align: center;"> 𠃍 𠃍 日</p>
<p>579</p> 	<p style="text-align: right;">in Verlegenheit</p> <p><i>Eingepfercht</i> . . . <i>Baum</i>. [7]</p>

864 勸	aufmuntern <i>Pegasus . . . Kraft.</i> [13]
865 努	sich anstrengen <i>Kerl . . . Muskel.</i> [7]
866 励	anspornen <i>Klippe . . . zehntausend . . . Kraft.</i> [7]
867 加	hinzufügen <i>Muskel . . . Mund.</i> Es ist das einzige Mal, dass das Primitiv für <i>Muskel</i> auf der linken Seite erscheint – was Sie beim Erstellen Ihrer eigenen Erzählung berücksichtigen sollten. [5]
868 賀	Gratulation <i>Hinzufügen . . . Muscheln.</i> [12]
869 架	installieren <i>Hinzufügen . . . Bäume.</i> [9]
870 脇	Flanke <i>Körperteil . . . Muskeln</i> (drei von ihnen verschaffen uns einen « <i>Trizeps</i> » oder « <i>Muskelpakete</i> »). Sie werden dieses Kanji vom folgenden unterscheiden wollen, indem Sie auf die Stellung der Elemente achten. [10]

876 得	Nutzen <i>Kolonne . . . Morgendämmerung . . . Leim. [11]</i>
877 従	folgen <i>Kolonne . . . Hörner . . . flicken. [10]</i>
878 徒	vergeblich <i>Menschenschlange . . . laufen. [10]</i>
879 待	warten <i>Menschenschlange . . . buddhistischer Tempel. [9]</i>
880 往	Fahrt <i>Kolonne . . . Kerzenhalter. Dieses Schriftzeichen hat die Bedeutung einer Bewegung von A nach B. Verwechseln Sie es nicht mit fahren (RAHMEN 1585). [8]</i>
881 征	unterwerfen <i>Kolonne . . . richtig. [8]</i>
882 径	Durchmesser <i>Menschenschlange . . . Spule. [8]</i>
883 彼	er <i>Gehen . . . Pelz. Dieses Kanji bezieht sich auf das Personalpronomen der dritten Person Singular, und dabei generell auf das männliche. [8]</i>

947 答	Antwort <i>Bambus . . . passen.</i> [12]
948 策	Strategie <i>Bambus . . . gegürteter Baum</i> (siehe RAHMEN 417). [12]
949 簿	Verzeichnis <i>Bambus . . . Wasser . . . Akupunkteur.</i> [19]
950 築	bauen <i>Bambus . . . Handwerk . . . mittelmäßig . . . Holz/Baum.</i> [16]

Lektion 27

DIESE LEKTION WIRD uns über die Halbzeitmarke tragen. Von dort an beginnt der Abstieg. Der letzte Gipfelstoß enthält das scheinbar einfachste aller Primitivelemente. Es ist bislang aufgrund der Schwierigkeiten, die es verursacht hätte, zurückgestellt worden.

951 人	Mensch Während das Schriftzeichen für <i>hinein-</i> (RAHMEN 779) jemanden zeigte, der nach innen ging (was die Schreibrichtung betrifft), stellt dasjenige für Mensch jemanden dar, der nach außen schreitet. [2]
----------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

(RAHMEN 583) zu verleihen. (Tritt die *Blume* zum *Reisfeld*, haben wir, wie **Sie** sich von RAHMEN 234 her erinnern werden, einen vollständigen *Setzling*.) [5]

日 由

* Als Primitiv wird dieses Kanji – in Übereinstimmung mit obiger Erläuterung – *Schössling*, *Spross*, *Keim* oder *Keimling* bedeuten.

1106		Ziehung
抽	Denken Sie hier an eine Lotterie. Die Elemente: <i>Finger . . . Keim</i> . [8]	
1107		Öl
油	<i>Wasser . . . Keim</i> . [8]	
1108		Ärmel
袖	<i>Umhang . . . Keim</i> . [10]	
1109		schwebend
宙	<i>Haus . . . Spross</i> . [8]	
1110		benachrichtigen
届	<i>Fahne . . . Keim</i> . [8]	
1111		Flöte
笛	<i>Bambus . . . Schössling</i> . [11]	

1122 菓 Blumen . . . Obst. [11]	Naschwerk
1123 課 Worte . . . Obst. [15]	Lektion
1124 裸 Umhang . . . Obst. [13]	nackt

Lektion 31

MITTLERWEILE HABEN SIE gelernt, mit einer großen Anzahl sehr schwieriger Kanji mühelos und ohne Angst vor dem Vergessen umzugehen. Einige andere werden natürlich einer Wiederholung bedürfen. Wir wollen uns jedoch auf jene konzentrieren, derer Sie sich am sichersten sind und die Sie am flüssigsten schreiben können, um eine Anmerkung dazu zu machen, welche Rolle die Erzählungen, Entwürfe und Primitive weiterhin spielen sollten – auch nachdem Sie ein Schriftzeichen zu Ihrer Zufriedenheit erlernt haben.

Dieser Kursus ist so gestaltet worden, dass er in Schritten von einer ausgestalteten Erzählung (TEIL EINS) über skelettartige Entwürfe (TEIL ZWEI) bis hin zu dem Knochenhaufen verläuft, den wir Primitivelemente nennen (TEIL DREI). Das entspricht auch ungefähr der Funktionsweise unseres Gedächtnisses. Zunächst ist die Erzählung vonnöten (regelmäßig für jedes Kanji, ganz gleich, wie simpel es scheint), da **sie** Ihnen ermöglicht, Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse auf die lebhaften Bilder der Primitive zu richten, die wiederum die Schreibweise des Kanjis diktieren. Hat das Bild einmal das ganze Licht der Phantasie durchschritten, schleicht es davon und hinterlässt dabei auf geheimnisvolle Weise Fußspuren in den Falten des Gehirns – und diese reichen häufig als Hinweis auf des Pudels Kern, um den Entwurf in groben Zügen nachzuzeichnen. Sollten Sie es müssen, wären Sie beinahe immer in der Lage,

die Spuren zu ihrer Quelle zurückzuverfolgen und sich an die ganze Erzählung zu erinnern. Im Allgemeinen aber ist das unnötig. Die dritte Stufe zeigt sich, wenn der Entwurf unnötig geworden ist, und das Schlüsselwort selbst eine Anzahl von Primitivbedeutungen nahe legt – oder umgekehrt: wenn das Erblicken eines Kanjis sofort ein bestimmtes Schlüsselwort hervorruft. Auch hier ist der Entwurf immer noch in Reichweite, falls er gebraucht wird, aber unnötig, wenn er seine Aufgabe einmal erfüllt und die richtigen Primitivelemente bereitgestellt hat.

Es bleibt noch eine vierte Stufe zu erklimmen, wie Ihnen vermutlich mittlerweile selbst aufgefallen ist – allerdings eine, auf die Sie sich nicht einlassen sollten, bis Sie die ganze Liste der hier vorgestellten Kanji durchlaufen haben. Auf dieser Stufe werden die Primitivelemente aufgrund ihrer *Form*, ohne unmittelbare Assoziation zu ihrer *Bedeutung*, erkannt. Wie Sie sich erinnern werden, haben wir von Anfang an darauf bestanden, das optische Gedächtnis müsse dem erfinderischen weichen. Mittlerweile dürfte klar sein, warum dem so ist. Aber es sollte ebenso klar werden, dass das optische Gedächtnis eine angemessene Rolle verdient, wenn es erst einmal über ein festes Fundament verfügt. Dieser Prozess darf hingegen nicht überstürzt werden, so verlockend die Gegenleistung in Form gesteigerten Schreibflusses auch sein mag.

Soweit Sie all dies bei Ihren eigenen Studien bereits erlebt haben, dürften Befürchtungen bezüglich der Unzulänglichkeit der Schlüsselwörter erheblich beruhigt worden sein. Denn auf ganz ähnliche Weise, wie das Schriftzeichen langsam seinen Weg ins Gewebe des Gedächtnisses und der Muskelgewohnheit findet, schwindet das Schlüsselwort nach und nach, um Platz für ein zum jeweils gewählten deutschen Begriff **spezielleres** Schlüsselkonzept zu machen. Daher erweist sich das Ersetzen durch ein japanisches Wort – oder auch durch mehrere – nicht als Stolperstein. Ganz im Gegenteil – es wird dabei helfen, Verwechslungen zwischen Schlüsselwörtern mit Familienähnlichkeit auszu-schließen.

Kurz gesagt, ist die zum Erlernen des japanischen Schriftsystems erforderliche Anzahl von Schritten durch unser bisheriges Vorgehen nicht vermehrt worden. Wir haben sie bloß deutlicher herausgestellt als bei traditionellen Methoden des hundertmaligen Nochmalzeichnens der Kanji bis zur Beherrschung – und auf diese Weise ist der ganze Prozess viel effizienter abgelaufen. Wenn Sie jetzt innehalten und darüber nachdenken, was genau Ihr Intellekt im bisherigen Verlauf dieses Buches vollbracht hat, sollten Ihnen die in der EINFÜHRUNG angesprochenen Ideen viel plausibler vorkommen, als sie es Ihnen damals, vor langer Zeit, erscheinen mussten.

Nun aber müssen wir uns wieder auf den Weg machen, dieses Mal auf einer Straße mit dem Namen «Werkzeuge».

1244	prahlen
誇	Worte . . . Bernhardiner . . . Zimmerdecke . . . Fangschlinge. [13]
1245	schmutzig
汚	Wasser . . . <i>eins</i> . . . Fangschlinge. Achtung: Die Schreibweise folgt nicht genau der Reihenfolge der Primitive. [6]
	汙 汚 汚
*	Schleuder
与	Die Schleuder unterscheidet sich von der <i>Fangschlinge</i> durch ihren ersten Strich, den Sie entweder als Lederstück für den Stein oder als jenes Gummiband verstehen können, das Sie zum Schießen mit der Schleuder zurückziehen. [2]
	- 与
1246	erteilen
与	<i>Schleuder</i> . . . <i>eins</i> . Später werden wir auch das Schriftzeichen für <i>geben</i> lernen (RAHMEN 1897). Aber bereits jetzt können wir Sorgfalt darauf verwenden, dieses Schlüsselwort von <i>Verleihung</i> (RAHMEN 736) und dem ähnlichen <i>gewähren</i> (RAHMEN 1052) abzugrenzen. [3]
	与 与
1247	kopieren
写	<i>Krone</i> . . . <i>erteilen</i> . [5]

1295		Afrika
阿	Dieses Kanji, eine Abkürzung für Afrika , wird heute in erster Linie aufgrund seines Lautwertes «a» verwendet, ähnlich wie das uns bereits bekannte Kanji für <i>Italien</i> mit dem Laut «i» (RAHMEN 1161). Es setzt sich zusammen aus den Elementen: <i>Zinnen . . . möglich</i> . [8]	
1296		Gelegenheit
際	<i>Zinnen . . . Ritual</i> . [14]	
1297		hemmen
障	<i>Zinnen . . . Abzeichen</i> . [14]	
1298		folgsam
隨	<i>Zinnen . . . besitzen . . . Landstraße</i> . Nicht zu verwechseln mit <i>folgen</i> (RAHMEN 877). [12]	
1299		Beisitzer
陪	<i>Zinnen . . . Maulkorb</i> . [11]	
1300		Sonnenschein
陽	Anders als das Primitiv <i>Sonne</i> (das im Schriftzeichen vorkommt) und das Kanji <i>Licht</i> (RAHMEN 119) soll das Schlüsselwort Sonnenschein das männliche Prinzip in der Natur, das «Yang», ausdrücken. (Finsternis steht aus mythologischer Sicht hingegen für das weibliche Prinzip, vergleiche RAHMEN 1592). Daraus ergibt sich auch die Kanji-Bedeutung <i>Sonne</i> . Die Elemente sind: <i>Zinnen . . . Sparschwein</i> . [12]	

Lektion 36

DAS PRIMITIV *Faden* ist eines der häufigsten in der Welt der Kanji. Das bedeutet ein hohes Risiko, es an Orte zu setzen, wo es nicht hingehört, und dort zu vergessen, wo es gebraucht wird – ein Grund mehr, jedes Mal ein lebhaftes Bild mit ihm zu verknüpfen. Zum Glück erscheinen nahezu alle in diesem Buch behandelten *fadenbezogenen* Kanji in dieser Lektion, so dass Sie sie alle auf einmal lernen können.

1333		Faden
糸	Erinnern Sie sich noch, wie Ihre Großmutter Sie früher bat, die Arme zu knicken (an den <i>Ellenbogen</i>) und nach vorne zu strecken, um sie wie ein Gestell zum Aufwickeln von Wolle oder Garn (hier: eines Fadens) zu benutzen und schließlich ein <i>kleines</i> Knäuelchen daraus zu winden? Können Sie jetzt die beiden <i>Ellenbogen</i> oben (der zweite Strich fungiert doppelt) und das Zeichen für <i>klein</i> unten erkennen? [6]	
	く 纟 么 糸 糸 糸	
1334		weben
織	<i>Faden</i> . . . <i>Tröte</i> . [18]	
1335		ausbessern
繕	Verwechseln Sie es nicht mit dem Primitivelement <i>flicken</i> aus LEKTION 17. Die Elemente sind. <i>Faden</i> . . . <i>das Gute</i> . [18]	
1336		schrumpfen
縮	<i>Faden</i> . . . <i>Herberge</i> . [17]	

1454 濫	überlaufen Die Primitive verraten, worum es geht: <i>Wasser . . . überwachen</i> . [18]
1455 鑑	Vorbild <i>Metall . . . überwachen</i> . [23]
1456 猛	wild <i>Wildhunde . . . Kind . . . Schale</i> . [11]
1457 盛	Blütezeit <i>Werden zu . . . Schale</i> . [11]
1458 塩	Salz <i>Erde . . . zurückgelehnt . . . Mund . . . Schale</i> . [13]
* 良	Silber Wir leiten die Bedeutung Silber dieses Elements vom Kanji im folgenden Rahmen ab. Sowohl das ursprüngliche Sinnbild als auch die Primitivelemente, aus denen es sich zusammensetzt, sind mühsamer nachzuverfolgen, als sie es wert wären. Am besten lernt man das Zeichen einfach so, wie es ist. Wenn Sie dabei sind, achten Sie sorgfältig auf die Strichfolge und den Umstand, dass dieses Element seinen vorletzten Strich verliert, wenn es links erscheint (was uns dann einfach 𠄎 verschafft). [6] ㄣ ㄣ ㄣ 𠄎 𠄎 良

1539 清	rein Das Schlüsselwort ist im Sinne von «pur» oder «sauber» zu verstehen: <i>Wasser . . . blau</i> . [11]
1540 静	Stillstand <i>Blau . . . streiten</i> . Verwechseln Sie es nicht mit <i>Stille</i> (RAHMEN 1147). [14]
1541 責	zur Rechenschaft ziehen <i>Wachsen . . . Muschel</i> . Ein Tipp: Vielleicht möchten Sie in diesem Zusammenhang noch einmal an die Erzählung aus RAHMEN 88 zurückdenken. [11]
1542 績	Errungenschaft <i>Faden . . . zur Rechenschaft ziehen</i> . [17]
1543 積	stapeln <i>Weizen . . . zur Rechenschaft ziehen</i> . [16]
1544 債	Schuldschein <i>Mensch . . . zur Rechenschaft ziehen</i> . [13]
1545 漬	einmachen <i>Wasser . . . zur Rechenschaft ziehen</i> . [14]

1559 牲	Tieropfer <i>Kuh . . . Körperzelle. [9]</i>
1560 産	Produktion <i>Vase . . . Klippe . . . Pflanzenzelle. [11]</i>
1561 隆	Erhebung Dieses Schriftzeichen bezieht sich auf Erhebungen aller Art, mit Ausnahme von Revolutionen und dem Sammeln statistisch relevanter Daten. Seine Elemente: <i>Zinnen . . . Wandersmann . . . Pflanzenzelle. [11]</i>
* 丰	Gebüsch Was für ein Bild auch immer Sie sich letztlich für das Schriftzeichen <i>Hecke</i> (RAHMEN 154) ausgedacht hatten: Wählen Sie für das Primitiv <i>Gebüsch</i> etwas Anderes und davon deutlich zu Unterscheidendes. Das Element selbst unterscheidet sich von dem für <i>wachsen</i> nur durch die Verlängerung des einzelnen senkrechten Strichs und die Schreibfolge. Obwohl das in diesem Kapitel nur einmal vorkommen wird, und auch danach nur noch ein weiteres Mal, verdient es doch Ihre Aufmerksamkeit, dass dieses Element den letzten Strich etwas nach links schwingen lässt, wenn es an der Seite steht: 𠄎. [4] 三 丰
1562 峰	Gipfel <i>Berg . . . Wandersmann . . . Gebüsch. Verwechseln Sie es nicht mit Bergspitze (RAHMEN 1330). [10]</i>

1587 今	jetzt
<p>Beim letzten Strich dieses Kanjis handelt es sich um eine seltsame Form, der wir bisher nicht begegnet sind, und die wir nur in diesem Schriftzeichen – sowie anderen, in denen es als Primitiv vorkommt – vorfinden werden. Wir sind es eher gewohnt, sie als rechtwinkligen Bestandteil anderer Figuren anzutreffen – zum Beispiel als den zweiten Strich von <i>Mund</i>. Falls Sie für dieses Zeichen Hilfe benötigen, können Sie es sich als die beiden Zeiger einer Uhr vorstellen, die anzeigen, wie spät es jetzt ist. Das Element darüber, <i>Zusammenkunft</i>, sollte sich in dieses Bild leicht einfügen lassen. [4]</p> <p>* In Übereinstimmung mit obiger Erklärung werden wir <i>Uhr</i> als Primitivbedeutung dieses Schriftzeichens verwenden.</p>	
1588 含	umfassen
<p><i>Uhr . . . Mund</i>. [7]</p>	
1589 吟	vortragen
<p>Da wir bereits Schriftzeichen für <i>Gedicht</i> (RAHMEN 346), <i>Gesang</i> (RAHMEN 21), <i>Lied</i> (RAHMEN 469) und <i>rezitieren</i> (RAHMEN 345) haben, müssen wir dieses Schlüsselwort mit einem ganz eigenen Bild absichern. Die Elemente sind dieselben wie im obigen Rahmen, nur ihre Stellung hat sich verändert: <i>Mund . . . Uhr</i>. [7]</p>	
1590 念	Gedanke
<p><i>Uhr . . . Herz</i>. [8]</p>	
1591 琴	<i>Koto</i> -Harfe
<p>Ein Paar <i>Edelsteine . . . Uhr</i>. [12]</p>	

1627		nass
潤	<i>Wasser . . . Tor . . . König.</i> [15]	
1628		Kolumne
欄	<i>Baum . . . Tor . . . Osten.</i> [20]	
1629		kämpfen
鬪	<i>Tor . . . Esstisch . . . Leim.</i> [18]	
1630		Magazin
倉	<i>Dieser einzelne Torflügel soll nicht bloß für EINEN Torflügel, sondern für eine Zusammenkunft von Torflügeln stehen.</i> Fügen Sie eine <i>Mündung</i> hinzu, hier mir der Bedeutung von Eingang, und Sie erhalten ein Magazin . Das Schlüsselwort hat mit einem Hort, nicht mit der <i>Zeitschrift</i> aus RAHMEN 601 zu tun. Grenzen Sie es gut ab von <i>Lagerhaus</i> (RAHMEN 589) und <i>Depot</i> (RAHMEN 850), indem Sie an ein Magazin in asiatischem Baustil denken (vielleicht hilft es, wenn Sie sich verdeutlichen, dass das Schlüsselwort immerhin aus dem MITTLEREN Osten, nämlich dem Arabischen, stammt). [10]	
1631		Schöpfung
創	<i>Magazin . . . Säbel.</i> [12]	
1632		un-
非	Das Zeichen zum Schlüsselwort, einer verneinenden Vorsilbe, ist Skizze einer massiven Eisenstange, von der Gitterstäbe in beide Richtungen verlaufen. Das schafft das Bild einer Kerkerzelle. Von dort zu «un-» ist es nur noch ein kleiner Schritt. [8]	

<p>★ 疒</p>	<p style="text-align: right;">Krankheit</p> <p>Die in diesem Rahmen dargestellte Eifassung setzt sich aus einer <i>Höhle</i> mit <i>Eis</i> davor zusammen. Sie findet in einer Reihe von Kanji Verwendung, die mit Krankheiten zusammenhängen. Wenn Sie sich einen <i>Höhlenmenschen</i> vorstellen können, der seinem Fieber mit einem <i>Eisbeutel</i> Herr zu werden versucht, sollte das Hilfestellung genug sein, sich an Form und Bedeutung dieses Elements zu erinnern. [5]</p> <p style="text-align: center;">疒 疒 疒</p>
<p>1682 病</p>	<p style="text-align: right;">krank</p> <p><i>Krankheit . . . drittens.</i> [10]</p>
<p>1683 痴</p>	<p style="text-align: right;">dumm</p> <p><i>Wissen . . . Krankheit.</i> [13]</p>
<p>1684 痘</p>	<p style="text-align: right;">Pocken</p> <p><i>Krankheit . . . Bohnen.</i> [12]</p>
<p>1685 症</p>	<p style="text-align: right;">Symptome</p> <p><i>Krankheit . . . richtig.</i> [10]</p>
<p>1686 疾</p>	<p style="text-align: right;">geschwind</p> <p>Eine Batterie <i>Krankheit</i> erregender, weil vergifteter, <i>Wurfpfeile</i> kommt auf Sie zugeflogen. Entweder, Sie treten geschwind bei-seite, oder Sie müssen hinterher mit hoher Geschwindigkeit ins Krankenhaus gebracht werden. Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Schriftzeichen von jenen für <i>schnell</i> (RAHMEN 1669) und <i>rasch</i> (RAHMEN 280) unterscheiden. [10]</p>

1726 対	gegen Dieses Schlüsselwort vereint nicht nur die Bedeutung von Gegnerschaft und Gegensätzlichem , sondern auch von Gegenüberstehendem . Seine Elemente: <i>Kariert . . . Leim</i> . [7]
1727 紋	Familienwappen <i>Faden . . . kariert</i> . [10]
1728 蚊	Mücke <i>Insekt . . . kariert</i> . [10]
* 川	Zaunpfähle Dieses Element bedeutet das, wonach es aussieht: zwei Zaunpfähle . Sie schließen ein, was zwischen ihnen steht – das unterscheidet sie von einem Paar <i>Spazierstöcke</i> (siehe RAHMEN 250). [2]
1729 斉	gleichmäßig <i>Kariert . . . Zaunpfähle . . . zwei</i> . Verwechseln Sie es weder mit <i>ebnen</i> (RAHMEN 160) noch mit <i>allmählich</i> (RAHMEN 1135). [8]
1730 劑	Mittel <i>Gleichmäßig . . . Säbel</i> . Denken Sie hierbei an ein Medikament. [10]
1731 濟	beenden <i>Wasser . . . gleichmäßig</i> . Nicht zu verwechseln mit <i>fertig</i> (RAHMEN 97), <i>vollendet</i> (RAHMEN 187), <i>schließlich</i> (RAHMEN 217) oder <i>Ende</i> (RAHMEN 1352). [11]

<p>1868</p> <p>舟</p>	<p style="text-align: right;">Boot</p> <p>Nach dem <i>Tropfen</i> und der <i>Glasglocke</i> kommen wir zu einer Kombination dreier Striche, der wir bislang nur einmal begegnet sind, nämlich im Schriftzeichen für <i>Mama</i> (RAHMEN 101). Die piktographische Bedeutung, die wir ihr dort gegeben hatten, hat keine etymologische Beziehung zu diesem Schriftzeichen. Verwenden Sie sie trotzdem, wenn es Ihnen hilft. [6]</p> <p style="text-align: center;">’ 丿 冂 冂 冂 舟</p>
<p>1869</p> <p>舶</p>	<p style="text-align: right;">Frachter</p> <p>Die Art von <i>Boot</i>, die mit diesem Schlüsselwort konnotiert wird, ist ein großer Frachter. Wichtig ist hier, mit den Elementen <i>Boot</i> und <i>weiße Taube</i> zu arbeiten, um ein Bild zu formen, das sich von dem des vorangegangenen Rahmens unterscheidet. Verlassen Sie sich nicht nur auf die Größe, um das <i>Boot</i> vom <i>Frachter</i> abzugrenzen. [11]</p>
<p>1870</p> <p>航</p>	<p style="text-align: right;">Seefahrt</p> <p><i>Boot</i> . . . <i>Wirbelwind</i>. [10]</p>
<p>1871</p> <p>般</p>	<p style="text-align: right;">allgemein</p> <p><i>Boot</i> . . . <i>Geschoss</i>. [10]</p>
<p>1872</p> <p>盤</p>	<p style="text-align: right;">Platte</p> <p><i>Allgemein</i> . . . <i>Schale</i>. [15]</p>
<p>1873</p> <p>搬</p>	<p style="text-align: right;">befördern</p> <p>Im physischen Sinne: <i>Finger</i> . . . <i>allgemein</i>. [13]</p>

2023	Faszination
魅 Gespenst . . . noch nicht. [15]	
2024	Klumpen
塊 Erde . . . Gespenst. [13]	
2025	überfallen
襲 Vase . . . Fleisch . . . Schleuder (in Überschneidung mit) Schlange . . . <i>drei</i> . . . Gewand. Die obere Hälfte dieses Schriftzeichens ist die alte Form des Kanjis in RAHMEN 536. [22]	
产 音 音 ^一 音 ^二 龍 龍 龍	
龍 襲	

Lektion 56

DIESE LETZTE LEKTION soll die Vorbereitung auf das Lernen neuer Kanji abschließen, die nicht in diesem Buch behandelt werden. Eine Gruppe von 14 solcher Zeichen ist zu diesem Zweck reserviert und in vier Gruppen aufgeteilt worden, welche die Arten von Problemen typisieren, auf die Sie stoßen können. Abgesehen von Hilfestellungen bei einer ungewöhnlichen Strichfolge und der in eckigen Klammern angegebenen Gesamtzahl der Striche werden keine Hinweise beigesteuert.

Die erste und einfachste Gruppe setzt sich aus Kanji zusammen, deren Bestandteile Sie sofort von bereits erlernten Schriftzeichen her erkennen werden. Wir zählen sieben Beispiele auf, von denen jedes für eines der die Primitive beherrschenden Prinzipien steht.

婦	掃	当	争	淨	事	唐	糖	康	逮
1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160
伊	君	群	耐	需	儒	端	両	満	画
1161	1162	1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169	1170
齒	曲	曹	遭	漕	槽	斗	料	科	凶
1171	1172	1173	1174	1175	1176	1177	1178	1179	1180
用	庸	備	昔	錯	借	惜	措	散	廿
1181	1182	1183	1184	1185	1186	1187	1188	1189	1190
庶	遮	席	度	渡	奔	噴	墳	憤	燒
1191	1192	1193	1194	1195	1196	1197	1198	1199	1200
曉	半	伴	畔	判	券	卷	圈	勝	藤
1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210
騰	片	版	之	乏	芝	不	否	杯	矢
1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220
矯	族	知	智	矛	柔	務	霧	班	歸
1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230
弓	引	弔	弘	強	弱	沸	費	第	弟
1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240
巧	号	朽	誇	污	与	写	身	射	謝
1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250
老	考	孝	教	拷	者	煮	著	署	暑
1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260
諸	猪	渚	賭	峽	狭	挟	追	師	帥
1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270

橫 1751	把 1752	色 1753	絕 1754	艷 1755	肥 1756	甘 1757	紺 1758	某 1759	謀 1760
媒 1761	欺 1762	棋 1763	旗 1764	期 1765	碁 1766	基 1767	甚 1768	勘 1769	堪 1770
貴 1771	遺 1772	遣 1773	舞 1774	無 1775	組 1776	粗 1777	租 1778	祖 1779	阻 1780
查 1781	助 1782	宜 1783	疊 1784	並 1785	普 1786	譜 1787	湿 1788	顯 1789	織 1790
靈 1791	業 1792	撲 1793	僕 1794	共 1795	供 1796	異 1797	翼 1798	洪 1799	港 1800
暴 1801	爆 1802	恭 1803	選 1804	殿 1805	井 1806	囿 1807	耕 1808	亞 1809	惡 1810
円 1811	角 1812	触 1813	解 1814	再 1815	講 1816	購 1817	構 1818	溝 1819	論 1820
倫 1821	輪 1822	偏 1823	遍 1824	編 1825	冊 1826	典 1827	氏 1828	紙 1829	婚 1830
低 1831	抵 1832	底 1833	民 1834	眠 1835	捕 1836	浦 1837	蒲 1838	舖 1839	補 1840
邸 1841	郭 1842	郡 1843	郊 1844	部 1845	都 1846	郵 1847	邦 1848	鄉 1849	響 1850
郎 1851	廊 1852	盾 1853	循 1854	派 1855	脈 1856	衆 1857	遞 1858	段 1859	鍛 1860
后 1861	幻 1862	司 1863	伺 1864	詞 1865	飼 1866	嗣 1867	舟 1868	舶 1869	航 1870

INDEX II

Primitiveelemente

Die in diesem INDEX aufgeführten Primitivelemente enthalten nicht diejenigen, die in diesem Buch als Kanji behandelt werden, es sei denn, es kommt zu einer Veränderung in Schreibweise und Bedeutung. Die Primitivelemente erscheinen hier anhand der Strichzahl geordnet. Die Nummern unter ihnen kennzeichnen die Seitenzahl, auf der das Primitiv zum ersten Mal vorgestellt wird.

1 画	丨	ノ	㇇	し	フ					
	41	41	62	62	480					
2 画	ト	ハ	儿	几	勺	㇇	㇇	ナ	リ	
	47	50	51	51	52	52	52	64	67	
	厶	冂	人	冫	㇇	冂	冫	ミ	㇇	
	77	107	138	162	164	201	204	204	213	
	㇇	ム	イ	㇇	冂	リ	㇇	㇇	冂	
	270	279	316	327	353	366	368	369	394	
	冂	マ	㇇	メ	㇇	㇇	冂	㇇	川	
	395	395	397	411	414	439	448	448	455	
	厶	㇇								
	478	478								
3 画	六	㇇	㇇	㇇	川	㇇	㇇	㇇	㇇	
	63	76	85	86	85	109	124	133	134	

亼	辶	夂	弋	夂	巾	也	口	广
140	154	158	180	193	198	233	251	253

卜	扌	扌	云	彳	尸	ヨ	ヨ	卩
255	263	268	281	303	333	348	348	378

么	亠	丰	于	彡	卩	毛	彡
391	398	426	442	452	476	491	494

4 画

母	灬	木	生	亢	夂	弋	戈	亠
74	99	114	136	164	173	181	181	195

云	夭	壬	小	开	夂	彡	去	歹
202	204	226	255	267	273	277	282	292

从	牛	亠	衤	争	尹	艹	彡	卩
326	329	332	338	350	352	357	371	383

亠	无	屯	圭	丰	彡	夂	彡	巴
399	409	412	419	424	424	439	456	459

亠
492

5 画

四	亠	亠	戍	疋	疋	疋	衤	巾
33	165	170	183	190	194	194	195	200

卩	电	勿	圣	台	禾	水	乍	卉
200	238	241	275	289	306	310	348	359

弗	弟	夂	艮	先	禾	丰	夂	疋
367	367	398	405	415	417	418	425	447

夂	虫	且	田	氏	自	四	巨
450	463	464	472	474	479	491	492

6画	吉	聿	聿	戔	戍	戔	衣	羊	田
	168	172	172	182	184	185	195	242	249

𠂇	并	𠂇	而	兴	夹	自	良	良
278	328	331	352	361	373	373	405	407

耒	𠂇	西	亦	世	亚	𠂇	𠂇	关
425	428	433	458	463	466	499	505	510

白
513

7画	兑	虫	豕	𠂇	孚	舛	𠂇	甫	采
	224	236	239	243	277	294	358	475	489

𠂇	豸	𠂇
492	501	507

8画	卓	泉	雨	曷	音	佳	𠂇	隶	堯
	49	88	203	211	218	244	290	351	360

𠂇	其	世
444	461	466

9画	畠	俞	复	易	𠂇	𠂇	亲	爰	禹
	69	158	214	241	377	403	412	497	498

𠂇
500